

Brandschutz auch im Fort C heißes Thema

Beliebte Veranstaltung steht auf der Kippe / Förderverein „Kornblumenträger“ entscheidet bei Treffen am 27. Juni

Von Anja Peper

Minden (mt). Wer sich die „Nacht im Fort C“ schon für den 13. August im Terminkalender notiert hat, sollte den Eintrag jetzt um ein rotes Fragezeichen ergänzen. Die beliebte Veranstaltung des Fördervereins Fort C – die „Kornblumenträger“ – steht auf der Kippe.

Es ist das gleiche heiße Thema, das auch schon am Fort A für Probleme sorgte: Brandschutz. Nach der Katastrophe bei der Love-Parade in Duisburg (Juli 2010) wurden die Sicherheitsvorschriften für Veranstaltungen verschärft. Die Kommunen sind seitdem aufgefordert, eine Risikoanalyse zu machen, um mögliche Gefahren im Vorfeld zu erkennen.

Die Stadt Minden ist Eigentümerin des Fort C. Beim Ordnungsamt hat der Förderverein

auch in diesem Jahr den fünf Din-A4-Seiten umfassenden Antrag auf Genehmigung der Veranstaltung gestellt. Seit 1995 wird dort alle zwei Jahre gefeiert – bisher drinnen und draußen. Was in den Vorjahren reibungslos klappte, macht diesmal Probleme. Der Verein sah sich mit Auflagen konfrontiert, von denen er glaubte, sie nicht erfüllen zu können. Entmutigt entschied sich der Vorstand um Arno Sebening, Vorsitzender der „Kornblumenträger“, die „Nacht im Fort C“ für dieses Jahr abzusagen.

Daraufhin gab es gestern ein Gespräch am runden Tisch. Denn nicht nur Bürgermeister Michael Buhre ist interessiert an einer „gemeinschaftlichen Lösung“, die es möglich macht, alle Veranstaltungen in Minden erlauben zu können. Erstes Ergebnis des runden Tisches, an der auch die Berufsfeuerwehr teilnahm: Einen „Bauantrag auf Nutzungsände-



Tanzen zu Livemusik im Gewölbe des Fort C – das wird künftig nicht mehr erlaubt sein. Foto: MT-Archiv (Frank Krause)

rung mit qualifiziertem Brandschutzkonzept“ muss der Verein nun nicht mehr vorlegen. Offenbar hatte es grundlegen-

de Missverständnisse zu der Frage gegeben, ob auch im Inneren gefeiert werden sollte. Jetzt steht fest: Das zweige-

schossige Kernwerk (Reduit) ist zum Feiern definitiv tabu – heute und in Zukunft. Damit kann der Verein sich arrangieren: „Dann müssen die Leute eben ihre Regenschirme mitbringen wie bei anderen Open-Air-Veranstaltungen auch“, meint Arno Sebening.

Aber es bleibt noch ein Knackpunkt und das ist ein zweiter Rettungsweg aus dem Inneren des Fort C. „Dieser ist voraussichtlich durch die zwei Ausfallpforten herstellbar“, so Stadt-Pressesprecherin Susann Lewerenz. Der Verein müsste Feuerlöscher an jedem Essens- und Getränkestand und Notausgangsleuchten für Rettungswege anbringen. Ob der Verein das leisten kann und will, soll am kommenden Montag, 27. Juni, bei einer Sitzung entschieden werden.

Über die Entscheidung wird das MT in einer der nächsten Ausgaben berichten.

Patientenbücherei lädt zum Flohmarkt

Minden (mt/ani). Die Patientenbücherei des Johannes-Wesling-Klinikums lädt am Dienstag, 28. Juni, und am Donnerstag, 30. Juni, jeweils in der Zeit von 10 Uhr bis 16 Uhr alle Leseratten zum Bücherflohmarkt in ihre Räume an der Südmainstraße ein. Das Spektrum der zum Schnäppchenpreis angebotenen Bücher ist breit gestreut: Zur Auswahl stehen Belletristik, Romane, Sach- und Kinderbücher sowie Bildbände. Mit den Einnahmen kauft das ehrenamtlich tätige Bücherteam wieder neue Lektüre für die Patientenbibliothek.

UNTERWEGS

■ **Fahrt nach Helgoland:** Die Garten- und Blumenfreunde Hahlen fahren am Samstag, 30. Juli, nach Cuxhaven-Helgoland. Es sind noch einige Plätze frei. Auskunft und Anmeldung bis zum 8. Juli, bei Horst Steinbrink Telefon: (05 71) 4 13 77. Gäste sind willkommen. (mt/um)

Zusammenhalt, Touren und ein Preis

Verein Leben mit Demenz blickt auf vergangenes Jahr zurück

Minden (mt/somo). „Wachstum und Struktur“ war das Motto des Vereins Leben mit Demenz – Alzheimergesellschaft Kreis Minden-Lübbecke im vergangenen Jahr. Die Bilanz bei der Jahreshauptversammlung fiel positiv aus.

Im gleichen Zuge wurde zudem Vorstandsmitglied Hartmut Emme von der Ahe verabschiedet, der sich als Gründungs-vater des Vereins verdient gemacht hat. Auch der zweite Vorsitzende, Prof. Udo Schneider, zog sich aus seinem Amt zurück. Auf Vorschlag des Vorstands wurden Christina Gerhardt als zweite Vorsitzende, Ingrid Barduhn als Schatzmeisterin und Gerd Willutzki als Beisitzer gewählt.

Ein Schwerpunkt des vergangenen Jahres war das Thema „Demenzranke im Krankenhaus“, eine Fragebogenaktion unter Pflegenden und die 61 Treffen der in drei Gruppen aufgeteilten Gesprächskreise, die unter dem Motto „Talk halten“ sportliche Aktivitäten und



Wechsel im Vorstand: Verabschiedet wurden Hartmut Emme von der Ahe (r.) und Prof. Dr. med. Udo Schneider (l.). Neu gewählt: 2. Vorsitzende Christina Gerhardt (2.v.l.), Schatzmeisterin Ingrid Barduhn (3.v.r.) und Beisitzer Gerd Willutzki (2.v.r.). In der Bildmitte ist die Vorsitzende Dr. Harriet Heier. Foto: pr

Plauderei kombinierten. Unter Leitung des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) wurden Radtouren nach Hameln und ans Steinhuder Meer sowie Tagestouren unternommen.

Etwas Bleibendes schaffen will man mit dem Projekt „Steinbilder hauen“. Hier sollen unter Anleitung des bekannten Steinmetzes Peter Paul Medzech sechs Kreuzblumen für die Giebel der Mindener St.

Marien-Kirche gestaltet werden (Bericht im MT).

Auch mit den Mitgliederzahlen geht es bergauf. Wo im Gründungsjahr 2005 nur 22 Vereinsangehörige gezählt wurden, sind es heute bereits 120.

Weitere Infos zum Verein gibt's im Internet unter www.leben-mit-demenz.info. Eine telefonische Beratung erfolgt montags, 17 bis 19 Uhr, unter der Rufnummer (05 71) 9 74 29 67.

vollgut
GETRÄNKEMARKT

32425 Minden · Stiftsallee 42

Tel.: 0571/4 04 94 35 · Öffnungszeiten: Mo-Sa 8.00-20.00

DOPPEL-PACK
2 Kisten Herforder
1 x 6er Herforder Grapefruit
GRATIS-dazu

Herforder
Pils
2 x 27 x 0,33 l
+ Pfand 7,32
1 l = 0,95
Grapefruit
6 x 0,33 l
+ Pfand 0,48
18,88

9,99
Leikeim
Pils, versch. Sorten
20 x 0,5 l
+ Pfand 4,50; 1 l = 1,00

9,99
Barre
Pils, versch. Sorten
je 24 x 0,33 l
+ Pfand 3,42; 1 l = 1,26

8,99
Hasseröder
Premium Pils
je 20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l
+ Pfand 3,10/3,42; 1 l = 0,90/1,14

15,50
König Pilsener
2 x 20 x 0,33 l
+ Pfand 6,20; 1 l = 1,17

6,99
Velts
5,0 l Partydose
1 l = 1,40

8,88
Osborn 103
Brandy 36%
je 0,7 l Fl.
1 l = 12,69

9,99
Jim Beam
Whiskey 40%
je 0,7 l Fl.
1 l = 14,27

9,99
Ramazzotti
Kräuterlikör, 30 % Vol.
0,7 l Fl.
1 l = 14,27

0,85
Leibniz Butterkekse
versch. Sorten
200 g
100 g = 0,43

2,19
Dr. Best Plus Zahnbürste
2+1 GRATIS

2,99
Carolin
Classic oder Medium
je 12 x 0,7/0,75
+ Pfand 3,30; 1 l = 0,36/0,33

5,49
Steinsieker
Classic oder Medium
je 12 x 1,0 l
+ Pfand 3,30; 1 l = 0,46

6,99
Almdudler
Kräuterlimonade
6 x 1,0 l
+ Pfand 3,00; 1 l = 1,17

1,99
Grand Sud Wein
versch. Sorten
je 1,0 l Fl.
1 l = 1,99

3,99
Mumm Sekt
versch. Sorten
je 0,75 l Fl.
1 l = 5,32

1,09
Kraft Ketchup
500 ml Fl.
100 ml = 0,22

Gültig bis 25.06.2011

Alle Preise in Euro - bei Druckfehlern keine Haftung - solange Vorrat reicht - Angebotspreise sind Abholpreise Abgabe nur in handelsüblichen Mengen



Donum Vitae berät Schwangere in neuen, größeren Räumen

Minden (mt/lkp). Der Umzugsstress ist vorbei: Die Schwangeren-Beratungsstelle Donum Vitae ist umgezogen. Die hohen Beratungszahlen machten eine Erweiterung der Räumlichkeiten notwendig. Die Beratungsstelle bietet neben der Schwangerschaftskonfliktberatung auch allgemeine Schwangerenbe-

ratung an sowie Begleitung nach der Geburt bis zum dritten Lebensjahr. In den neuen Räumen steht den pädagogischen Mitarbeiterinnen nun auch ein Raum für Gruppenveranstaltungen zur Verfügung. Möglich wurde die Renovierung unter anderem auch durch eine Spende des Obi-Marktes, der Baumateria-

lien zur Verfügung stellte. Da der Umzug innerhalb des Hauses erfolgt ist, ist die alte Adresse in Minden, Stiftstraße 2, geblieben. Neu ist aber der Eingang zur Beratungsstelle, die sich genau gegenüber der Alten befindet. Beratungstermine können unter Telefon (05 71) 3 85 58 92 vereinbart werden. Foto: pr